



Niederschrift

über die Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses der Gemeinde Schönberg
(SCHÖN/BA/05/2021) vom 10.08.2021

Anwesend:

Bürgermeister/in

Herr Peter A. Kokocinski

Bürgervorsteher/in

Frau Christine Nebendahl

Vorsitzende/r

Herr Peter Ehlers

Mitglieder

Herr Rainer Kruse

Herr Arnold Lühr

Herr Wolfgang Mertineit

Vertretung für Frau Henning

Herr Ralf-Dieter Schletze

Herr Stefan Schwab

Herr Klaus Stelck

Sachkundige/r

Herr Jörg Matthies

Gäste

Herr Dieter Schimmer

Herr Harald Tibus

Mitglied Seniorenbeirat

Frau Siegrid Tibus

Mitglied Seniorenbeirat

Protokollführer/in

Herr Jan Bähre

Abwesend:

Mitglieder

Frau Gisela Henning

Herr Hartmut Ohlmann

Beginn: 19:00 Uhr
Ende 20:05 Uhr
Ort, Raum: 24217 Schönberg, Osterwisch 2, "Ferienpark Holm,
Veranstaltungsraum"

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung

2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses vom 10.06.2021 und 24.06.2021 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Weitere Empfehlung Brückensanierung SCHÖN/BV/663/2021
7. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Änderungs- oder Ergänzungsanträge zur Tagesordnung liegen nicht vor.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der Vorsitzende lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Wortmeldungen liegen nicht vor.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses vom 10.06.2021 und 24.06.2021 und Bekanntgabe der in nichtöffentli-

cher Sitzung gefassten Beschlüsse

Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht vorgetragen. Damit ist die Niederschrift genehmigt. Der Vorsitzende gibt die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt. Es wurde die Beschaffung eines hydraulischen Rettungssatzes für die Feuerwehr beschlossen. Der Bau- und Verkehrsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung den Auftrag für die Erneuerung der Gehwege mit Rotpflaster in den Straßen „Eichkampredder“, „Kamp“ und zum Teil „Krummbeker Weg“ und „Rauhbank“ zu erteilen. Für die Straße „Eichkamp“ soll im Jahr 2022 eine Vorplanung durch ein Ingenieurbüro beauftragt werden.

Zur Wiederherstellung der Verkehrssicherheit sollen die Spurplattenwege „Wrömsberg“ und „Stakendorfer Weg“ zeitnah zurückgebaut werden und zunächst durch eine Oberfläche aus Schotter oder Split/Kies ersetzt werden. Im Einmündungsbereich „Lünningsredder/Strandstraße“ sollen bauliche Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssituation durchgeführt werden. Für den Spurplattenweg „Holzredder“ soll recherchiert werden, ob Fördermittel generiert werden können. Im zweiten Schritt soll eine Untersuchung zu Art und Weise der Sanierung stattfinden. In der Straße „Gehrtshorst“ sollen die Überwucherungen zeitnah durch den Bauhof entfernt werden. Der Bürgermeister wird gebeten Gespräche mit den Eigentümern der Grundstücke Holm 1 und 3-7 bezüglich der Gestaltung der Zufahrten zu führen. Die Grundstückseigentümer im Bereich „Hans-Sachs-Straße“, „Theodor-Storm-Straße“, „Fritz-Reuter-Straße“, „Klaus-Groth-Straße“ und „Gorch-Fock-Straße“ sollen zeitnah aufgefordert werden, den Bewuchs im Bereich der Beschilderungen zurückzuschneiden. Im Jahr 2022 soll ein Geschwindigkeitsmessgerät aufgestellt werden. Es soll das Ziel verfolgt werden, das Wohngebiet „Rauhbank“ als verkehrsberuhigten Bereich auszuweisen.

TO-Punkt 6: Weitere Empfehlung Brückensanierung Vorlage: SCHÖN/BV/663/2021

Herr Bähre wird gebeten von der Prüfung des Bauwerks 02: Brücke Damm zu berichten und auf die Maßnahmenempfehlung des Prüfberichts einzugehen. Herr Bähre berichtet, dass an dem Bauwerk eine Nachprüfung stattfinden musste, da der Zugang unter das Bauwerk zum ersten Termin aufgrund des starken Bewuchses nicht möglich war. Das Bauwerk weist an der Unterseite erhebliche Schäden auf und ist abgängig. Hierauf erwähnt Herr Matthies, dass das Bauwerk im Zuge der Straßensanierung auch teilweise instandgesetzt wurde. Die Planung hierzu hat das Ingenieurbüro Hauck durchgeführt. Dort sollen auch noch Unterlagen zu dieser Maßnahme vorhanden sein. Herr Matthies und Herr Bähre werden sich diesbezüglich noch einmal austauschen. Des Weiteren fragt Herr Matthies an, ob das Bauwerk der Prüfpflicht unterliegt, da es sich nicht um eine Brücke, sondern um einen Durchlass handelt. Dies bejaht Herr Bähre. Der Begriff „Brückenprüfung“ sei irreführend. Ingenieurbauwerke mit einer lichten Weite von $\geq 1,50$ m unterliegen gem. DIN 1076 der Prüfpflicht.

Anmerkung der Verwaltung: Beträgt die lichte Weite, rechtwinklig zwischen den Widerlagern gemessen, 2,00 m oder mehr, unterliegt das Bauwerk gem. DIN 1076 der Prüf- und Überwachungspflicht.

Herr Schimmer fragt ob der Durchfluss des Bauwerks auch bei Starkregenereignissen gewährleistet ist. Dies wird von Herr Matthies bejaht. Auch hierzu haben zur Sanierung Untersuchungen stattgefunden.

Herr Kokocinski berichtet, dass die Planung für die Sanierung des Bauwerks 05, welches sich im Anlagevermögen des Tourist-Service befindet, bereits beauftragt wurde.

Beschluss:

Es wird empfohlen die Planung für die Bauwerke 02 und 05 an Fachplaner zu vergeben. Ein entsprechendes Angebot für das Bauwerk 02 wird eingeholt.

Ob und welche Arbeiten an den übrigen Bauwerken durch den Bauhof durchgeführt werden können, wird geprüft. Für alle Arbeiten die von Baufirmen durchgeführt werden müssen, werden entsprechende Angebote eingeholt.

Stimmberechtigte: 7			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 7: Bekanntgaben und Anfragen

Herr Ehlers fragt nach dem Sachstand der Umsetzung der Geschwindigkeitsmessgeräte. Herr Kokocinski berichtet darauf von 2 Terminen, die bereits stattgefunden haben.

Herr Ehlers fragt wer die Auswahl der Straßenbeleuchtung im „Deichkronenweg“ getroffen hat. Herr Kokocinski erläutert darauf, dass dort vorerst die „Ersatzlaternen“ der Gemeinde verbaut wurden. Die endgültige Lösung muss noch geklärt werden. Es wird vorgeschlagen, eine Bemusterung mit Einbindung der Bürger durchzuführen.

Herr Kokocinski weist auf die Problematik in der Straße „Rauher Berg“ und schlägt vor, in der nächsten Sitzung darauf einzugehen.

Bezüglich der Baumfällarbeiten in der Straße „Lünningsredder“ ist ein Ingenieurbüro für die weitere Planung eingebunden. Hier sollen Vorschläge der Beiräte eingebunden werden.

Herr Kokocinski berichtet, dass südl. der Bahngleise bereits Arbeiten zum Glasfaserausbau stattgefunden haben. Nördlich der Bahngleise sollen die ersten Arbeiten Ende August/Anfang September beginnen.

Herr Matthies berichtet, dass er bereits Einsicht in die Verlegepläne hatte und weitere Abstimmungen mit der Baufirma stattfinden werden. Ein Vorschlag zur Ausführung soll in der kommenden Sitzung unterbreitet werden. Des Weiteren berichtet Herr Matthies, dass der Gemeinde die gleichen Preise wie dem Zweckverband zugesichert wurden. Dies wird durch Vorlage der entsprechenden Unterlagen prüfbar sein.

Im Zuge des Berichts bittet der Bürgermeister um Verständnis, falls es an anderer Stelle zu Verzögerungen kommt, da die Mitarbeiter der Gemeinde im Zuge der Glasfaserarbeiten stark eingebunden sind.

Herr Kokocinski berichtet, dass der Reiterhof Wisch sich über für Pferde gesperrte Wege beklagt hat. Hier scheint sich jedoch eine Lösung zu finden.

Herr Schimmer erkundigt sich nach dem Sachstand zum Thema VKP/Georg-Thorn-Straße. Herr Ehlers berichtet, dass Gespräche stattgefunden haben, diese jedoch nicht zum gewünschten Ziel geführt haben. Herr Kokocinski berichtet, dass er gemeinsam mit Herrn Matthies ein Gespräch mit der VKP geführt hat. Die VKP will bei der Neutaktung der Fahrpläne auf einige Leerfahrten verzichten, hat jedoch nach eigener Aussage alle Möglichkeiten ausgereizt. Die ist aus Sicht der Gemeinde unzufriedenstellend. Frau Nebendahl fragt was die Konsequenz dieses Ergebnisses sei. Die Verwaltung soll prüfen welche Möglichkeiten die Gemeinde hat.

Die Anwesenden bringen mehrere Lösungsansätze vor, die geprüft werden sollen.

Herr Schwab merkt an, dass das Entfernen des Bewuchses auf dem Radweg vom „Schönberger Kreisel“ nach Neuschönberg gut geklappt hat. Jedoch sei der Radweg durch den Bewuchs stark beschädigt worden.

Es soll dringend geprüft werden, ob eine Reparatur analog zur Straße „Gehrtshorst“ möglich ist!

Herr Kokocinski berichtet, dass es positive Rückmeldung bezüglich der Reparatur von Straßen und Wegen gibt.

Peter Ehlers
- Ausschussvorsitzender -

Jan Bähre
- Protokollführer -

gesehen:
Sönke Körber
- Amtsdirektor -

gesehen:
Peter A. Kokocinski
- Bürgermeister -